

Inhalt

Vorwort von Robert Jay Lifton	9
Danksagung	11
1. »Wenn die Abschreckung scheitert«: Die nukleare Falle	13
Höchste Absurdität	13
Lehren aus dem Völkermord der Nazis	20
Eine menschliche Zukunft	26
2. Die Entstehung der Ausrottungsmentalität	29
Verrohung durch Technik	29
Brutale Abschreckung oder Flexible Antwort	40
Nukleare Normalität	50
3. Die Ideologie des Völkermordes: Trauma und Therapie	63
Die biomedizinische Obsession der Nazis: Rassenhygiene	64
Das atomare Trauma	71
Das Nuklearsystem als ideologische Therapie	83
Nukleare Ideologie und nationale Sicherheit	87
4. Wissenschaft, Technik und Totalitarismus	91
Technik als Schicksal	92
Höchste Macht	96
Der antikommunistische Totalitarismus	100
Der Zwang zur Mystifizierung	103
Ideologische Ethik	106
Legitimation	108
Töten als Therapie	109

5. Spezialisten	111
Fachleute im Dritten Reich: Anpassung und Spaltung	112
Spezialisten für Kernwaffen	119
Die Leidenschaft der Problemlösung	139
Psychische Muster im nuklearen System	145
6. Die Eigendynamik des Völkermordes	169
Der nationalsozialistische Behemoth	171
Der nukleare Behemoth	186
Der Behemoth des Völkermordes	200
Das Überschreiten der nuklearen Schwelle	203
7. Abschreckung und Dissoziation	207
Dissoziation bei den Nazis	209
Die Abschreckungsfälle	215
Varianten der Abschreckung	222
Die Sprache der Fühllosigkeit	229
Dissoziative Verschiebungen und Kämpfe	232
Der Abschreckungskult und sein Niedergang	239
Das Feld der Dissoziation	241
8. Opfer	245
Abstumpfung bei Nazi-Opfern und Zuschauern	245
Die Opfer eines Atomkriegs	257
Nukleare Abstumpfung	260
Tiefe Bunker – grenzenloser Wahn	266
9. Eine Gattungsmentalität	269
Abkehr von der Ausrottungsmentalität	269
Gattungsbewußtsein und Gattungselbst	272
Ein Wendepunkt der Menschheit	291
Anmerkungen	295
Register	348